



Zweckverband kommunale Gemeinschaftsarbeit Baunatal/Edermünde „Jedermannrennen - German Cycling-Cup 2014“

Veranstalter:	Zweckverband kommunale Gemeinschaftsarbeit Baunatal/Edermünde Marktplatz 14, 34225 Baunatal
Ansprechpartner:	Klaus-Peter Metz Ralf Pfeiffer Franz Walter Stepan Wassmuth
Streckenlänge:	4 Runden = 68,8 km und 6 Runden = 103,2 km
Mindestdurchschnittsgeschwindigkeit:	22 km/h
Startgeld:	15.02.2014 - 31.03.2014: 36,- € inkl. MwSt. 01.04.2014 - 31.05.2014: 44,- € inkl. MwSt. 01.06.2014 - 18.06.2014: 54,- € inkl. MwSt. *(automatisch in den letzten Startblock, kein Teilnehmernamen auf der Startnummer) Jugend- und Juniorenteilnehmer Jahrgang 1996 oder jünger zahlen: 26,- € inkl. MwSt.
Anmeldungsbeginn:	online ab dem 15.02.2014
Start und Ziel:	Baunatal - Parkstadion Friedrich-Ebert-Allee/Schulze-Delitzsch-Straße
Termin/Startzeit	Samstag, den 28.06.2014, 15.30 Uhr
Anmeldeschluss:	Mittwoch, den 18.06.2014
Nachmeldungen	Freitag, den 27.06.2014, 16.00 – 19.00 Uhr 64,- € inkl. Bearbeitungsgebühr
E-Mail und Internet:	info@rad-DM2014.de / www.rad-DM2014.de
Telefon:	0561 4992-273 oder 05665 7909-19
Fax:	0561 4992-313 oder 05665 7909-90

Inhalt

1. Zeitplan, Startunterlagen und Start.....	3
2. Strecken - Die 103,2 km-Strecke & die 68,8 km-Strecke	3
3. 3	
3.1 Teilnahmevoraussetzungen	3/4
3.2 Anmeldung und Anmeldeschluss.....	4
3.3 Nachmeldung	4
3.4 Streckenwechsel und Änderungen	5
3.5 Rücktritt und Ausfall.....	5
4. Wettkampfbestimmungen	5
4.1 Leistungen für die Teilnehmer	5
4.2 Allgemeingültige Bedingungen für Teams, bzw. Firmentteams	5
4.3 Fairness Appell.....	6
5. Wertungen	6
5.1 Wertungskategorien	6
5.2 Einzelwertungen	6
5.3 Gesamtwertung des German Cycling-Cups 2014	6
5.4 Team- bzw. Firmenwertung	6
5.5 Zeitmessung, Transponder und Startblockeinteilung	7
5.6 Siegerehrungen	7
6. Fahrrad und Zubehör	8
6.1 Allgemeines	8
6.2 Spezielle Regelungen	8
6.3 Helmpflicht, Bekleidung, Startnummer	8
7. Rennbestimmungen	8
7.1 Verpflegung während des Rennens	8
7.2 Aufgabe oder Unterbrechung des Rennens	9
7.3 Eigene Begleitfahrzeuge und fremde Hilfe	9
7.4 Durchschnittsgeschwindigkeiten und Besenwagen	9
7.5 Allgemeine Fahrordnung	9
7.6 Materialwechsel/Defektbehebung	10
8. Strafenkatalog	10
9. Haftungsausschluss	10/11
10. Datenerhebung und-schutz	11
11. Salvatorische Klausel	11

Anm.: Im Folgenden wird immer die männliche Form genannt, die weibliche ist der Einfachheit halber immer mit eingeschlossen.

1. Zeitplan, Startunterlagen und Start

Freitag, den 27.06.2014:

16.00 -19.00 Uhr

Ausgabe der Startunterlagen:

Ort: Erich Kästner Schule

Nur gegen Vorlage der Anmeldebestätigung. Letzte Möglichkeit für Nachmeldungen (bei Verfügbarkeit von Startplätzen).

Keine Ummeldung bzgl. Team oder Strecke mehr möglich!

Samstag, den 28.06.2014:

09.00 – 12.00 Uhr

Ausgabe der Startunterlagen:

Ort: Erich-Kästner Schule

Nur gegen Vorlage der Anmeldebestätigung

15.30 Uhr

Start der 103,2 km-Strecke

ca. 15.35 Uhr

Start der 68,8 km-Strecke

ab 17.10 Uhr

Zielankunft: Teilnehmer 68,8 km-Strecke

ab 17.55 Uhr

Zielankunft: Teilnehmer 103,2 km-Strecke

20.30 Uhr

Einlaufschluss

21.00 Uhr

Siegerehrungen und Party

Ort: Bühne Edermünde Besse

2. Strecken

Die 68,8 km-Strecke und 103,2 km-Strecke

Es werden 2 Strecken angeboten:

Eine 68,8 km = 4 Runden á 17,2 km

und

eine 103,2 km = 6 Runden á 17,2 km lange.

Der Start erfolgt auf der Friedrich-Ebert-Allee.

Die genauen Streckenpläne können im Internet unter www.rad-DM2014.de eingesehen werden.

Organisatorisch bedingte Änderungen der Streckenführung behält sich der Veranstalter vor.

3. Teilnahmebedingungen

3.1 Teilnahmevoraussetzungen

- Alle Hobby-, Breiten- und Freizeitsportler sind teilnahmeberechtigt.
- Rennfahrer mit Rennlizenzen A/B oder einer entsprechenden Leistungsklasse (des Jahres 2014) eines der UCI angeschlossenen Verbandes sind nicht startberechtigt, Amateurfahrer der Klasse C sind startberechtigt. Lizenzinhaber, welche im Laufe des Jahres aus der C-Klasse in die B-Klasse aufsteigen, sind ab diesem Zeitpunkt im German Cycling-Cup nicht mehr startberechtigt, werden aber weiterhin in der Gesamtwertung mit den bis dahin errungenen Punkten geführt.

- Starter der 1. und 2. Triathlon- oder Duathlon-Bundesliga sind nicht startberechtigt.
- Starter der höchsten Mountainbike-Liga sind nicht startberechtigt.
- Grundvoraussetzung für die Teilnahme eines minderjährigen Sportlers ist die Einwilligung eines Erziehungsberechtigten. Diese ist durch die Unterschrift eines Erziehungsberechtigten zu dokumentieren und bei der Startunterlagenausgabe einzureichen.
- Jugendliche ab Geburtsjahr 2003 oder jünger sind nicht startberechtigt.
- Jugendliche mit den Jahrgängen 2000, 2001 und 2002 sind nur auf der 68,8 km-Strecke startberechtigt, wenn sie das Rennen in Begleitung eines Erwachsenen oder eines Erziehungsberechtigten absolvieren. Der Name des Erwachsenen ist auf der Einwilligungserklärung des Erziehungsberechtigten festzuhalten und bei der Startunterlagenausgabe mitzubringen.
- Teilnehmer mit Geburtsjahr vor 1999 sind auf der 103,2 km-Strecke startberechtigt.
- Alle minderjährigen Teilnehmer sind nur mit der Einwilligungserklärung eines Erziehungsberechtigten startberechtigt.
- Startberechtigt sind alle Fahrer, welche ordnungsgemäß und fristgerecht angemeldet sind, den Startbeitrag bezahlt haben, im Besitz ihrer Startunterlagen sind sowie fristgemäß den Platz im Startbereich eingenommen haben.
- Eine Vereinsmitgliedschaft ist nicht erforderlich.

Mit der Teilnahme verpflichtet sich jeder Fahrer, seine gesundheitliche Voraussetzung selbst, gegebenenfalls durch Konsultation eines Arztes, zu prüfen und auf Verlangen nachweisen zu können. Das vorliegende Reglement findet Anwendung beim Jedermann im Rahmen des German Cycling-Cup 2014. Es ist an die Wettkampfbestimmungen des Bundes Deutscher Radfahrer sowie des German Cycling-Cups 2014 angelehnt. Jeder Teilnehmer ist verpflichtet, sich mit dem Inhalt des Reglements intensiv vertraut zu machen und dessen Inhalt strikt zu befolgen.

3.2 Anmeldung und Anmeldeschluss

Anmeldungen sind ab dem 15.02.2014 unter www.rad-DM2014.de möglich. Mit der Anmeldung bestätigen sie, dass sie das vorliegende Reglement und das Reglement des GCC (www.cycling-cup.de) zur Kenntnis genommen haben und akzeptieren. Die Anmeldung ist verbindlich, verpflichtet zur Zahlung des Startgeldes und ist nur mit vollständig ausgefüllter Online-Anmeldung möglich. Der Vertrag kommt zustande, wenn die angemeldeten Teilnehmer in die offizielle Startliste aufgenommen wurden.

Anmeldeschluss ist am Mittwoch, dem 18.06.2014, 24.00 Uhr.

Das Startgeld wird als einmaliges SEPA-Lastschriftverfahren (Buchungstichtag: der jeweils 3. bzw. 17. eines Monats) nach der Anmeldung von dem dort angegebenen Konto abgebucht. Nur bei der persönlichen Anmeldung am 28.06.2014 ist eine Barzahlung möglich. Schecks werden nicht akzeptiert. Des Weiteren erklärt sich der Teilnehmer mit seiner Anmeldung zu der Veranstaltung damit einverstanden, dass zur Erleichterung des Zahlungsverkehrs, die grundsätzlich 14-tägige Frist für die Information vor Einzug einer fälligen Zahlung auf einen Tag vor Belastung verkürzt wird. Bei Verlust und Nichtrückgabe des Transponders wird eine Nachforderung von 100 € inkl. MwSt. gestellt, die von dem bei der Anmeldung angegebenen Konto abgebucht wird. Fehlerhafte Bankverbindungen gehen in Höhe von 10,- € inkl. MwSt. zu Lasten des Teilnehmers.

Die offizielle Startliste wird im Internet unter www.rad-DM2014.de veröffentlicht.

3.3 Nachmeldung

Sollten noch Startplätze zur Verfügung stehen, ist eine persönliche Nachmeldung am Freitag, dem 27.06.2014 von 16.00- 18.00 Uhr im Organisationsbüro im Parkstadion unter Vorlage des Personalausweises und Barzahlung des Startgeldes und der Nachmeldegebühr möglich. Für Nachmeldungen wird eine Nachmeldegebühr zum Startgelt i. H. v. 10,- € inkl. MwSt. erhoben. Es ergibt sich ein Gesamtbetrag von 64,- € inkl. MwSt. Bei einer Nachmeldung wird der Teilnehmer automatisch in den letzten Startblock der jeweiligen Strecke eingeordnet.

3.4 Streckenwechsel und Änderungen

Ein Streckenwechsel und weitere Änderungen (wie z. B. Teamname) sind bis zum 18.06.2014 möglich. Für die Bearbeitung von Änderungen wird pro Teilnehmer eine Gebühr von 10,- € inkl. MwSt. erhoben. Bei einem Streckenwechsel nach dem Anmeldeschluss wird der Teilnehmer automatisch in den letzten Startblock der jeweiligen Strecke eingeordnet.

3.5 Rücktritt und Ausfall

- Tritt ein gemeldeter Teilnehmer nicht zum Start an oder erklärt er vorher seine Nichtteilnahme gegenüber dem Veranstalter und der Veranstaltungsleitung, besteht kein Anspruch auf Rückzahlung des Teilnahmebetrages. Ausnahme: Der Teilnehmer tritt innerhalb von 14 Tagen nach Anmeldedatum in schriftlicher Form vom Start zurück.
- Kann ein bereits gemeldeter Teilnehmer nicht starten, so steht ihm jedoch die Option offen, einen Ersatzteilnehmer zu benennen, der alle gebuchten Leistungen übernimmt. Für die Bearbeitung des Teilnehmerwechsels werden Kosten i. H. v. 10,- € inkl. MwSt. berechnet. Dieser Wechsel muss sowohl vom Verhinderten, als auch vom Ersatzteilnehmer unterschrieben werden und bei Rad-Net GmbH, Bonsmannstraße 36, 58099 Hagen, bis zum 15.06.2014 auf dem postalischen Wege eingegangen sein. Alle späteren Teilnehmerwechsel werden am 28.06.2014 bei der Nachmeldestelle vorgenommen.
- Muss die Veranstaltung aufgrund höherer Gewalt, Witterungseinflüssen, behördlicher Anordnung, Sicherheitsrisiken oder sonstigen Gründen geändert oder abgesagt werden, hat der Teilnehmer keinen Anspruch auf Rückerstattung der Startgebühr oder auf Ersatz für sonstige materielle Schäden, insbesondere Anreise- oder Hotelkosten. Dies gilt nicht, sofern der Veranstalter den Ausfall oder die Änderung der Veranstaltung wegen Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit zu vertreten hat. Im Übrigen wird auf Ziff. 9 verwiesen.

4. Wettkampfbestimmungen

4.1 Leistungen für die Teilnehmer:

Im Startgeld enthalten sind folgende Leistungen:

- | | |
|--|---|
| - Abgesicherte, aber nicht vollständig abgesperrte Rennstrecke: Polizeibegleitung, Absicherung aller Einmündungen und Kreuzungsbereiche, allerdings Rechtsfahrgebot für alle Teilnehmer. | - Label-Trinkflasche |
| - individuelle Fahrzeitmessung mittels Transpondersystem | - medizinischer Notdienst |
| - eingeschränkter technischer Support vor und während des Rennens (kein Rechtsanspruch) | - Besenwagen |
| - professionelle Massage vor dem Start und nach Zielankunft (in begrenztem Umfang) | - Dusch- und Umkleidemöglichkeiten |
| - Starterpackage bei der Akkreditierung | - komplette Ergebnisliste online |
| | - Finisher-Urkunde (Ausdruck über Internet) |
| | - offizieller Jedermannrennen 2014 |
| | Bekleidungsartikel |
| | - Party Bühne Edermünde-Besse |

4.2 Allgemeingültige Bedingungen für Teams, bzw. Firmenteams

- Ein Team besteht aus mindestens vier und maximal aus sieben Fahrern ohne vorgeschriebene Altersstruktur. Dabei ist es unerheblich, in welchem numerischen Verhältnis männliche und weibliche Teammitglieder stehen. Alle Teammitglieder müssen die gleiche Streckenlänge fahren.
- Jedes im Rahmen des German Cycling-Cups genannte Team und jedes sonstige Team erhält bei der ersten Buchung der Saison eine vom System vorgegebene Team-ID-Nummer. Dieser ID wird dann bei jedem Rennen der exakt dazu gehörige Teamname (Schreibweise analog zur ersten Anmeldung) zugeordnet. Die Mitglieder eines Teams müssen sich direkt bei der Buchung (Einzelbuchung) dem Team zuordnen.
- Nicht möglich ist es Punkte zu übertragen. Die von einem Team (unter dem entsprechenden Namen und der entsprechenden ID) erzielten Punkte bleiben bis zur Gesamtwertung am Ende des Jahres alleine dieser ID zugeordnet.
- Um als Firmenteam anerkannt zu werden, müssen alle Teammitglieder arbeitsvertraglich an denselben Arbeitgeber gebunden sein

4.3 Fairness Appell

Von den Teilnehmern des Jedermannrennens sowie an allen anderen Sportveranstaltungen wird erwartet, dass sie weder auf verbotene Substanzen noch auf verbotene Methoden zurückgreifen, um sich einen sportlichen oder sonst wie gearteten Vorteil zu verschaffen.

5. Wertungen

5.1 Wertungskategorien

Es gibt eine Gesamtwertung sowie Einzelwertungen aller nachfolgend aufgeführten Kategorien. Die Einteilung der Kategorien für die Einzelwertung erfolgt nach Geburtsjahr und Geschlecht in den folgenden Altersklassen:

- Jugend	m/w	Geburtsjahr	1998 und jünger
- Junioren	m/w	Geburtsjahre	1996 - 1997
- Männer/Frauen	m/w	Geburtsjahre	1985 - 1995
- Master 1	m/w	Geburtsjahre	1974 - 1984
- Master 2	m/w	Geburtsjahre	1964 - 1973
- Master 3	m/w	Geburtsjahre	1954 – 1963
- Master 4	m/w	Geburtsjahre	1953 und älter

Darüber hinaus werden weitere Wertungen in folgenden Kategorien vorgenommen:

- Teamwertung
- Firmenwertung

5.2 Einzelwertungen

Bei allen Einzelwertungen wird zwischen männlichen und weiblichen Teilnehmern unterschieden. Für beide Strecken wird jeweils ein Gesamtsieger ermittelt.

Die Gesamtwertung wird an die Bestimmungen des German Cycling-Cups 2014 angelehnt. Sprint-Sieger wird derjenige Fahrer, welcher die schnellste Nettozeit beim Jedermannrennen fährt.

5.3 Gesamtwertung des German Cycling-Cups 2014

Das Jedermannrennen ist eine Etappe des German Cycling-Cups 2014. Die Ergebnisse der Teilnehmer des Jedermannrennens werden für die Gesamtwertung des German Cycling-Cups gewertet.

5.4 Team- bzw. Firmenwertung

Alle Teammitglieder werden in den jeweiligen Einzelwertungen gewertet. Die besten vier Fahrer eines Teams werden für ihr Team gewertet.

Die Teamwertung bei einem Rennen wird durch eine Startblock - Bruttozeit erstellt. Diese wird durch den ersten Fahrer eines jeden Startblockes (für alle Fahrer dieses Blockes) bestimmt. Sieger ist das Team, welches in der Summe der vier besten Fahrer die geringste Bruttozeit hat. Alle Teammitglieder müssen bei der Anmeldung unbedingt denselben Teamnamen bzw. dieselbe Team-ID (wird bei der Anmeldung des ersten Fahrers eines Teams zugeordnet) angeben (bitte auf einheitliche Schreibweise achten – Groß- und Kleinschreibung). Team-ID muss an die weiteren Fahrer des Teams für die Anmeldung weitergegeben werden.

Für die Firmenwertung gelten dieselben Regeln, sie stellt jedoch eine eigene Wertung dar und ist nicht weiter Bestandteil der Teamwertung.

5.5 Zeitmessung, Transponder und Startblockeinteilung

Die Zeitmessung erfolgt elektronisch mittels Transpondertechnik nach Vorgaben der Jedermann-Rennserie des VDR/BDR bzw. des German Cycling-Cups. Der Transponder wird mit den Startunterlagen ausgegeben und muss den Vorschriften entsprechend angebracht werden. Ohne Transponder ist eine Teilnahme nicht möglich! Zur Rückgabe der Transponder stehen in der Zeit von 17.00 Uhr bis 21.30 Uhr ausreichend Rückgabestellen im Ziel- und Eventbereich am Parkstadion zur Verfügung. Bei Abgabe wird eine Rückgabequittung ausgegeben. Wurde der Transponder bis spätestens 8 Tage nach dem Rennen (03.07.2014) nicht zurückgegeben, gilt er als verloren. Bei Verlust oder Nichtrückgabe des Transponders werden für die Wiederbeschaffung und die Verwaltung Kosten in Höhe von zusammen 100,- € inkl. MwSt. in Rechnung gestellt.

- In allen Startblöcken wird die Nettozeit gemessen. Die ersten 50 ankommenden männlichen Teilnehmer/15 ankommenden weiblichen Teilnehmerinnen werden nach der Reihenfolge des Zieleinlaufs, die nachfolgend ankommenden Teilnehmer anhand ihrer Nettofahrzeit laut Transponder für das Ergebnis des Rennens gewertet. Die Wertung in den Altersklassen erfolgt grundsätzlich nach Nettozeiten. Allerdings gilt für die ersten 50 Männer/15 Frauen der Tagesgesamtwertung, dass sie auch in der AK-Wertung gemäß Zieleinlauf platziert werden. Das heißt, die ersten 50 Männer/15 Frauen nach Zieleinlauf werden in der AK-Wertung unabhängig von der Nettozeit vor den Fahrern/innen platziert, die in der Gesamtwertung schlechter als ab Platz 50/15 sind.

- Die Teilnehmer werden in Startblöcken aufgestellt. Es wird eine Lichtschranke überquert, welche die Zeitnahme auslöst. Der Einteilung in die jeweiligen Startblöcke ist Folge zu leisten. Die Zeitnahme und Einteilung in die Startblöcke erfolgt nach den Bestimmungen des German Cycling-Cup. Für die 103,2 km-Strecke gilt: Neben den ersten 100 männlichen Fahrern sowie den ersten 50 weiblichen Fahrern der German Cycling-Cup-Gesamtwertung des Vorjahres starten im ersten Block die ersten 100 männlichen/50 weiblichen Fahrer der zum Meldeschluss aktuellen Wertung des German Cycling-Cups.

Für die 68,8 km-Strecke gilt: Der Start erfolgt 5 Minuten nach dem letzten Start der langen Strecke. Die Einteilung der Blöcke erfolgt nach dem gleichen Schema wie bei der 103,2 km-Strecke.

Die Rennleitung behält sich vor, Promis/VIPs unabhängig davon zu platzieren.

- Möchte ein Team gemeinsam aus einem Block starten, wird aus dem hintersten Startblock, für den ein Fahrer des Teams eingeteilt ist, losgefahren.

- Das Rennen beginnt mit der offiziellen Startfreigabe.

- Die Zeitnahme wird auf alle Wertungen angewandt.

5.6 Siegerehrungen

- Beim Jedermannrennen werden pro Strecke die drei Ersten der Gesamtwertung (männlich/weiblich) und die ersten Drei in allen Altersklassen, das bestplatzierte Team sowie das bestplatzierte Firmenteam auf der Siegerehrungsbühne geehrt.

- Jeder Teilnehmer ist selbst dafür verantwortlich, sich über seine Rennergebnisse zu erkundigen und bei entsprechender Platzierung unaufgefordert und pünktlich zur Siegerehrung zu erscheinen.

- Der Ort und Zeitpunkt der Siegerehrungen ist den Startunterlagen zu entnehmen. Änderungen des Zeitpunktes der Siegerehrung sind je nach Rennverlauf möglich und werden durch den Streckensprecher bekannt gegeben.

- Erscheint ein zu ehrender Teilnehmer nicht oder verspätet zur Siegerehrung, so hat er keinen Anspruch auf die Ehrenpreise.

6. Fahrrad und Zubehör

6.1 Allgemeines

- Zur Teilnahme am Jedermannrennen ist jedes technisch einwandfreie Fahrrad zugelassen. Es gelten die Materialbestimmungen des BDR ([s.Link](#)).
- Jeder Teilnehmer ist für die Verkehrssicherheit seines Rades selbst verantwortlich. Insbesondere ist dabei auf die Funktionstüchtigkeit der Bremsen und anderer sicherheitsrelevanter Bauteile zu achten.
- Teilnehmer, denen erst nach erfolgtem Start die Nutzung regelwidriger Fahrräder nachgewiesen wird, werden aus dem Rennen genommen und disqualifiziert.
- Übersetzungsbeschränkungen gibt es nicht.

6.2 Spezielle Regelungen

Das nachfolgend aufgelistete Material ist beim Jedermannrennen ausdrücklich nicht zugelassen:

- Scheibenräder vorn und/oder hinten
- Lenkeraufsätze aller Art (ausgenommen MTB barends)
- Triathlon, Hörner- bzw. Deltalenker
- Fahrradanhänger aller Art
- Packtaschen und andere Zuladungen
- Handbikes, Einräder-Sitz und Liegeräder, E-Bikes, Tandems
- Flaschenhalter hinter bzw. unter dem Sattel
- Trinkflaschen aus Aluminium, Glas oder aus anderen Materialien, die sich nicht leicht verformen lassen bzw. zerbrechlich sind

6.3 Helmpflicht, Bekleidung, Startnummer

- Es besteht ausnahmslos Helmpflicht! Der Helm muss ein Prüfsiegel eines international anerkannten Prüfinstitutes aufweisen (DIN-Norm 33954 bzw. DIN EN 1078, SNEL- und/oder ANSI-Norm, EC oder GS).
- Für die Art der Bekleidung gibt es keine gesonderten Vorschriften, sie darf jedoch kein Sicherheitsrisiko darstellen. Es ist nicht gestattet mit freiem Oberkörper zu fahren.
- Die Startnummern dienen der Identifikation des Teilnehmers. Sie sind gut sichtbar, zuverlässig und in voller Größe auf dem Rücken, in Höhe der Trikottaschen bzw. der Lenden zu befestigen.
- Wird eine Rahmennummer oder Lenkernummer ausgegeben, so ist diese mittels bereitgestellter Befestigungsmaterialien sorgfältig am Rahmen oder an bereits am Rahmen befindlichen Halterungen zu befestigen.

7. Rennbestimmungen

7.1 Verpflegung während des Rennens

- Beim Jedermannrennen wird es eine Verpflegungsstelle geben. Der genaue Ort wird rechtzeitig vor Rennbeginn bekannt gegeben.
- Die Verpflegungsstelle wird durch beidseitig an der Strecke aufgestellte Hinweistafeln angezeigt.
- Vor der Anfahrt der Verpflegungsstelle hat jeder Fahrer seine Absicht durch ein deutliches Handzeichen anzuzeigen, sich rechts einzuordnen, von der Straße rücksichtsvoll und umsichtig abzubiegen und vollständig anzuhalten.
- Eine Versorgung aus Begleitfahrzeugen ist nicht erlaubt.

7.2 Aufgabe oder Unterbrechung des Rennens

Ist ein Teilnehmer gezwungen, durch technischen Defekt, körperliche Beschwerden etc. das Rennen zu unterbrechen oder zu beenden, so hat er dies sofort durch das Heben des rechten Arms anderen Teilnehmern anzuzeigen und an dem ihm näher liegenden Straßenrand anzuhalten. Der Teilnehmer hat sich bei freier Fahrbahn auf die rechte Straßenseite zu begeben. Dort muss er auf die Begleitfahrzeuge warten und durch neuerliches Heben des rechten Arms anzeigen, dass er Hilfe braucht. Die ärztliche Notversorgung auf der Strecke ist für Teilnehmer gewährleistet. Weitere Informationen werden mit den Startunterlagen veröffentlicht.

7.3 Eigene Begleitfahrzeuge und fremde Hilfe

- Es ist grundsätzlich und ausnahmslos untersagt, dass personen- oder teamgebundene Begleitfahrzeuge innerhalb der Streckensperrung fahren.
- Es ist ebenfalls nicht zulässig, aus Pressefahrzeugen oder anderen legitimierten Fahrzeugen, die nicht zur unmittelbaren Rennorganisation gehören, technische Hilfe oder Verpflegung anzunehmen.

7.4. Durchschnittsgeschwindigkeiten und Besenwagen

- Beim Jedermannrennen beträgt die zu fahrende Minstdurchschnittsgeschwindigkeit 22 km/h. Sie ist damit Bestandteil dieses Regelwerks.
- Die Kontrolle der Minstdurchschnittsgeschwindigkeit obliegt der Rennleitung und dem Begleitkommando der Polizei. Sollte es die Verkehrssituation erfordern, wird die Rennleitung nach Maßgabe der Polizei ggf. Teilnehmer aus dem Rennen nehmen, selbst wenn sie noch im Zeitlimit liegen.
- Ist ein Teilnehmer durch technische Defekte, körperliche Beschwerden oder andere Gründe nicht in der Lage, die geforderte Minstdurchschnittsgeschwindigkeit zu erzielen bzw. zu halten, so hat er nach Aufforderung in den Besenwagen zu steigen oder das Rennen zu verlassen und unter Berücksichtigung der Straßenverkehrsordnung (StVO) selbständig und auf eigene Gefahr zum Ziel zu fahren.
- Aus dem Rennen genommene Teilnehmer gelten als disqualifiziert.
- Den Anweisungen des Besenwagenpersonals ist unbedingt Folge zu leisten.

7.5 Allgemeine Fahrordnung

- Auf der ganzen Strecke des Jedermannrennens gilt das Rechtsfahrgebot, d. h. es ist ausschließlich die rechte Fahrbahnhälfte zu benutzen.
- Es ist strengstens untersagt, die Führungsfahrzeuge während der ersten neutralisierten Kilometer zu überholen. Beim Überholen des Fahrzeugs wird der Fahrer sofort disqualifiziert.
- Jeder Teilnehmer hat sich so zu verhalten, dass er keinen anderen Verkehrsteilnehmer oder Teilnehmer der Veranstaltung gefährdet oder schädigt.
- Kein Teilnehmer darf einen anderen Teilnehmer am Vorbeifahren oder an der Entfaltung der vollen Geschwindigkeit hindern. Abdrängen, Auflegen, Abschieben oder Abziehen zum Zwecke des persönlichen oder gegenseitigen Vorteils oder sonstige Behinderungen wie plötzliches Verlassen der Fahrlinie sowie Abstoppen während oder im Auslauf des Rennens ohne Notwendigkeit, wird gemäß Strafenkatalog geahndet.
- Den Teilnehmern ist es verboten, sich der Führungsdienste von motorisierten Fahrzeugen zu bedienen, sich an diesen festzuhalten oder von ihnen abzuziehen. Dies gilt auch nach Stürzen oder Defekten.
- Einsatzfahrzeuge mit Blaulicht von Polizei, Feuerwehr oder anderer Sanitätsdienste haben stets Vorrang und sind von allen Teilnehmern durch Befahren der rechten Fahrbahnhälfte unverzüglich vorbei zu lassen.
- Der Veranstalter behält sich vor, das Jedermannrennen vorübergehend zu neutralisieren, sollte dies die Rennsituation erfordern.
- Das Wegwerfen von Abfällen, leeren Trinkflaschen oder sonstigen Gegenständen ist verboten.

7.6 Materialwechsel/Defektbehebung

- Der Austausch von Werkzeugen und Ersatzteilen zwischen den Teilnehmern ist gestattet.
- Jegliche Defektbehebung darf nur im Stand und auf der rechten Straßenseite vom Materialwagen erfolgen. Andere Fahrer dürfen dabei nicht beeinträchtigt werden.

8. Strafenkatalog

- Das Aussprechen von Strafen bei ahndungswürdigen Vergehen erfolgt allein durch die Rennleitung.
- Das Strafmaß richtet sich nach dem unten aufgeführten Katalog.
- Die Rennleitung ist berechtigt, auch Strafen für Vergehen zu verhängen, die nicht Bestandteil dieses Katalogs sind. Das Strafmaß wird dann durch die Rennleitung festgelegt.

Art des Vergehens

Vorsätzliche gefährliche Fahrweise
Wegwerfen von Trinkflaschen
Startaufstellung mit einer regelwidrigen Rennmaschine
Nutzung einer regelwidrigen Rennmaschine im Rennen
Abnehmen des Sturzhelms im Rennen
Modifiziertes oder regelwidriges Anbringen von Startnummern
Rücken- oder Rahmennummern unsichtbar/nicht erkennbar
Abweichung von der gewählten Fahrlinie bei Gefährdung seiner Konkurrenten
Regelwidriger Sprint
Abziehen am Trikot
Festhalten an Fahrzeugen / Krädern / Rennfahrern
Abschieben zwischen Fahrern einer Mannschaft
Abschieben eines Fahrers einer anderen Mannschaft
Absichtliche Behinderung eines Rennfahrers

Absichtliches Abweichen vom Kurs
Versuch, klassifiziert zu werden ohne die gesamte Strecke absolviert zu haben
Windschutz hinter einem Fahrzeug
Regelwidrige mechanische Hilfe
Regelwidrige Verpflegung
Behinderung des Vorbeifahrens eines offiziellen Fahrzeuges
Nichtbeachtung der Hinweise der Rennleitung oder der Ordner
Beleidigung, Bedrohung, unkorrektes Benehmen
Tätlichkeiten von Rennfahrern gegen andere Personen
Mitführen eines Glasbehälters
Regelwidriges Fortwerfen eines Gegenstandes
Fortwerfen eines Glasgegenstandes
Nichtteilnahme an der Siegerehrung
Tragen von sicherheitsgefährdender Kleidung

Strafmaß

Ausschluss
2 min. Zeitstrafe
Startverbot
Ausschluss
Ausschluss
Verwarnung und 2 min. Zeitstrafe
Verwarnung und 2 min. Zeitstrafe
Ausschluss
Ausschluss
2 min. Zeitstrafe
Ausschluss
Verwarnung oder 2 min. Zeitstrafe
Verwarnung oder 2 min. Zeitstrafe
Verwarnung oder 2 min. Zeitstrafe Verwarnung
und 2 min. Zeitstrafe oder Ausschluss
Ausschluss
Ausschluss
Verwarnung oder 5 min. Zeitstrafe
Verwarnung oder 5 min. Zeitstrafe
Verwarnung oder 1 min. Zeitstrafe
Verwarnung oder 1 min. Zeitstrafe
Verwarnung oder 1 min. Zeitstrafe oder
Ausschluss
Ausschluss
Ausschluss
Ausschluss
Verwarnung oder 1 min. Zeitstrafe
Ausschluss
Verlust der Ehrengaben
Verwarnung oder 2 min. Zeitstrafe

9. Haftungsausschluss

- Die Teilnahme an dem Jedermannrennen erfolgt grundsätzlich auf eigenes Risiko. Der Teilnehmer erklärt durch seine Anmeldung, dass ihm die spezifischen Gefahren eines Jedermann-Straßenrennens bekannt sind. Mit dem Startantritt erklärt der Teilnehmer, dass keine gesundheitlichen Bedenken gegen seine Teilnahme bestehen.
- Der Teilnehmer bestätigt mit seiner Unterschrift ausreichend versichert zu sein.

- Der Veranstalter haftet nicht für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, es sei denn sie beruhen auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung des Veranstalters oder eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen des Veranstalters. Eine Haftung für sonstige Schäden ist ausgeschlossen, sofern sie nicht auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Veranstalters oder eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen des Veranstalters beruhen.

10. Datenerhebung und -schutz

- Die bei der Anmeldung vom Teilnehmer angegebenen personenbezogenen Daten werden gespeichert und ausschließlich zu Zwecken der Durchführung und Abwicklung der Veranstaltung und der mit dieser Veranstaltung im Zusammenhang stehenden Veranstaltungen (z.B. Gö-Challenge), einschließlich des Zwecks der medizinischen Betreuung des Teilnehmers auf der Strecke und beim Zieleinlauf durch die die Veranstaltung betreuenden medizinischen Dienste, verarbeitet. Dies gilt insbesondere für die zur Zahlungsabwicklung notwendigen Daten (§ 28 BundesdatenschutzG). Mit der Anmeldung willigt der Teilnehmer in eine Speicherung der Daten zu diesem Zwecke ein.
- Die im Zusammenhang mit der Teilnahme an der Veranstaltung gemachten Fotos, Film- aufnahmen und Interviews des Teilnehmers in Rundfunk, Fernsehen, Printmedien, Büchern, fotomechanischen Vervielfältigungen (Filme, Videokassette etc.) können vom Veranstalter ohne Anspruch auf Vergütung verbreitet und veröffentlicht werden. Mit der Anmeldung willigt der Teilnehmer in eine Veröffentlichung der Daten zu diesem Zweck ein.
- Die gemäß Abs. 1 gespeicherten personenbezogenen Daten werden an einen kommerziellen Dritten zum Zweck der Zeitmessung, Erstellung der Ergebnislisten sowie der Einstellung dieser Listen ins Internet weitergegeben. Mit der Anmeldung willigt der Teilnehmer in eine Speicherung und Wiedergabe der Daten zu diesem Zweck ein.
- Es werden Name, Vorname, Geburtsjahr, Geschlecht, ggf. Verein, Startnummer und Ergebnis (Platzierung und Zeiten) des Teilnehmers zur Darstellung von Starter- und Ergebnislisten in allen relevanten und veranstaltungsbegleitenden Medien (Druckerzeugnissen wie Programmheft und Ergebnisheft, sowie im Internet) abgedruckt bzw. veröffentlicht. Mit der Anmeldung willigt der Teilnehmer in eine Speicherung und Verwertung der personenbezogenen Daten zu diesem Zweck ein.
- Die Daten des Teilnehmers dürfen an den Bike-Service weitergegeben werden, insofern dieser beansprucht wurde.
- Der Teilnehmer willigt des Weiteren ein, dass er vom Veranstalter zu künftigen Rennterminen des Jedermannrennens informiert werden darf.
- Der Teilnehmer willigt ein, dass er mit wichtigen Informationen des Jedermannrennens versorgt werden darf.

11. Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen des Vertrages einschließlich dieser Regelungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, oder sollte der Vertrag eine Regelungslücke enthalten, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen oder Teile solcher Bestimmungen unberührt. Anstelle der unwirksamen oder fehlenden Bestimmungen treten die jeweiligen gesetzlichen Regelungen.

Baunatal, den 28.04.2014